

LAG AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest e.V.

Integrierte Entwicklungsstrategie 2014-2020

STRATEGIE- WORKSHOP



**Bilsbek-Schule, Kummerfeld
21. Mai 2014**

RegionNord

Mathias Günther
04821/600838
info@regionnord.com

Veranstungsverlauf

- | | |
|--------------------|--|
| 18.00-18.10 | Begrüßung <ul style="list-style-type: none">➤ Jürgen Manske, Vorsitzende AktivRegion➤ Manfred Hansen, Schulleiter |
| 18.10-18.30 | Einführung <ul style="list-style-type: none">➤ Olaf Prüß, Geschäftsführer RegionNord |
| <i>18.30-18.35</i> | <i>Raumwechsel</i> |
| 18.35-19.15 | Workshop I |
| <i>19.15-19.25</i> | <i>Raumwechsel + Stärkung</i> |
| 19.25-20.05 | Workshop II |
| <i>20.05-20.25</i> | <i>Snackpause</i> |
| 20.25-20.45 | Zusammenfassung und Abschluss |

Einführung und Aufgabenstellung

1. Förderchancen der ländlichen Entwicklung 2014-2020
2. Eine neue Strategie für die AktivRegion – Anforderungen
3. Heutige Arbeitsziele und Arbeitsphasen
4. Diskussionsvorschlag der Kernthemen

Förderschema: Ländliche Entwicklung 2015 - 2020

➤ 121 von 419 Mio. € aus dem Entwicklungsprogramm ländlicher Raum

Aktiv Region 63 Mio. €	Klimawandel & Energie	Wachstum & Innovation	Nachhaltige Daseinsvorsorge	Bildung
Regionen legen Kernthemen (Inhalte) fest.				
Landesweite Maßnahmen 58 Mio. € zzgl. jährlich ca. 3,5 Mio. €, GAK-Mittel	Erhalt ländliches Kulturerbe 10 Mio. €	Basisdienstleistungen zur Grundversorgung 14 Mio. € plus GAK-Mittel	Nahversorgung	Bildung Breitband 20 Mio. € Ländliche Wege 8 Mio. €
ab 100.000 € Zuschuss, 55% Förderquote	Naturnaher Tourismus 5 Mio. €	Flächenrecycling 1 Mio. €	Bildung	Bodenordnung
		Ortskernentwicklung (GAK)		

2. Eine neue Strategie für unsere AktivRegion –

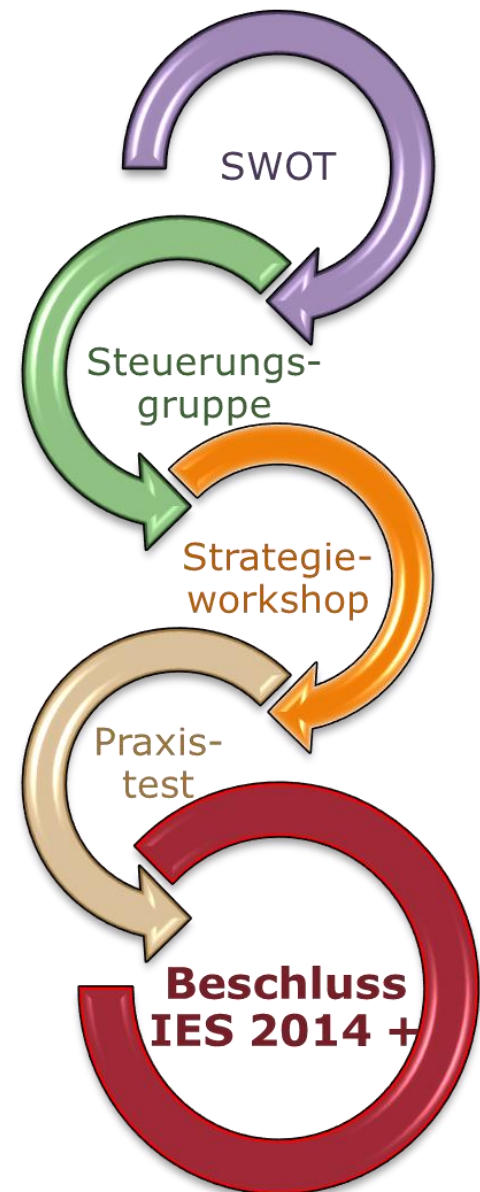
Anforderungen

- Wir werden uns mit einer neuen Entwicklungsstrategie beim Land bis zum 30. September 2014 bewerben!
- Wir stehen im Wettbewerb mit den anderen 21 AktivRegionen.
- Es geht um ein Budget in Höhe von 3 Mio. € für die Zeit 2015-2020.
 - Gleichzeitig werden wir auf die eben genannten weiteren Mittel der ländlichen Entwicklung „achten“.
- Wir möchten die Strategie mit Akteuren aus der Region erarbeiten.
- Wir werden uns auf wenige (6-10) sogenannte „**Kernthemen**“ konzentrieren.

2. Von Förderschwerpunkten und Kernthemen

Förder- schwerpunkte des Landes	Klimawandel & Energie	Wachstum & Innovation	Daseins- vorsorge	Bildung
<u>Region:</u> Kernthemen (6-10 Themen)	<p><u>Kernthema:</u> Titel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klar umrissener Bereich oder klare Strategie innerhalb eines Schwerpunktes • Ziele, Fördermaßnahmen & Budgetanteil • <u>diverse Einförderprojekte</u> im Verlauf der Förderphase • einmaliger Wechsel in der Förderperiode vorgesehen 			

2. Meilensteine der Strategieentwicklung



I. Stärken-Schwächen-Analyse (SWOT)

März: Steuerungsgruppe → Vorgehen

April: 4 Fachgespräche Förderschwerpunkte

12.Mai: Steuerungsgruppe
→ Themen sortieren & verbinden

II. Strategieworkshop

21. Mai Strategieworkshop

- Diskussion der Kernthemenvorschläge
- Andere Kernthemen
- Projektvorschläge

Juni Steuerungsgruppe

→ Wie sollen die Kernthemen weiterentwickelt werden?

III. Praxistest der Kernthemen (bis Sommerferien)

- Fördermaßnahmen, Träger, Budgetansätze
- Aufruf Starterprojekte

IV. Mitgliederversammlung (September)

- Beschluss der Strategie

3. Heutige Arbeitsphasen

➤ 2 x 4 Workshops

Workshop 1 40 Minuten	Pause 10 Minuten	Workshop 2 40 Minuten
--	-----------------------------------	--

Beispiel:

Workshop 1: Bildung	Kaffee / Klönen	Workshop 2: Klimawandel & Energie
--------------------------------------	------------------------	--

3. Workshopverläufe – keine Frontalmoderation



Im Hintergrund der Arbeitsräume

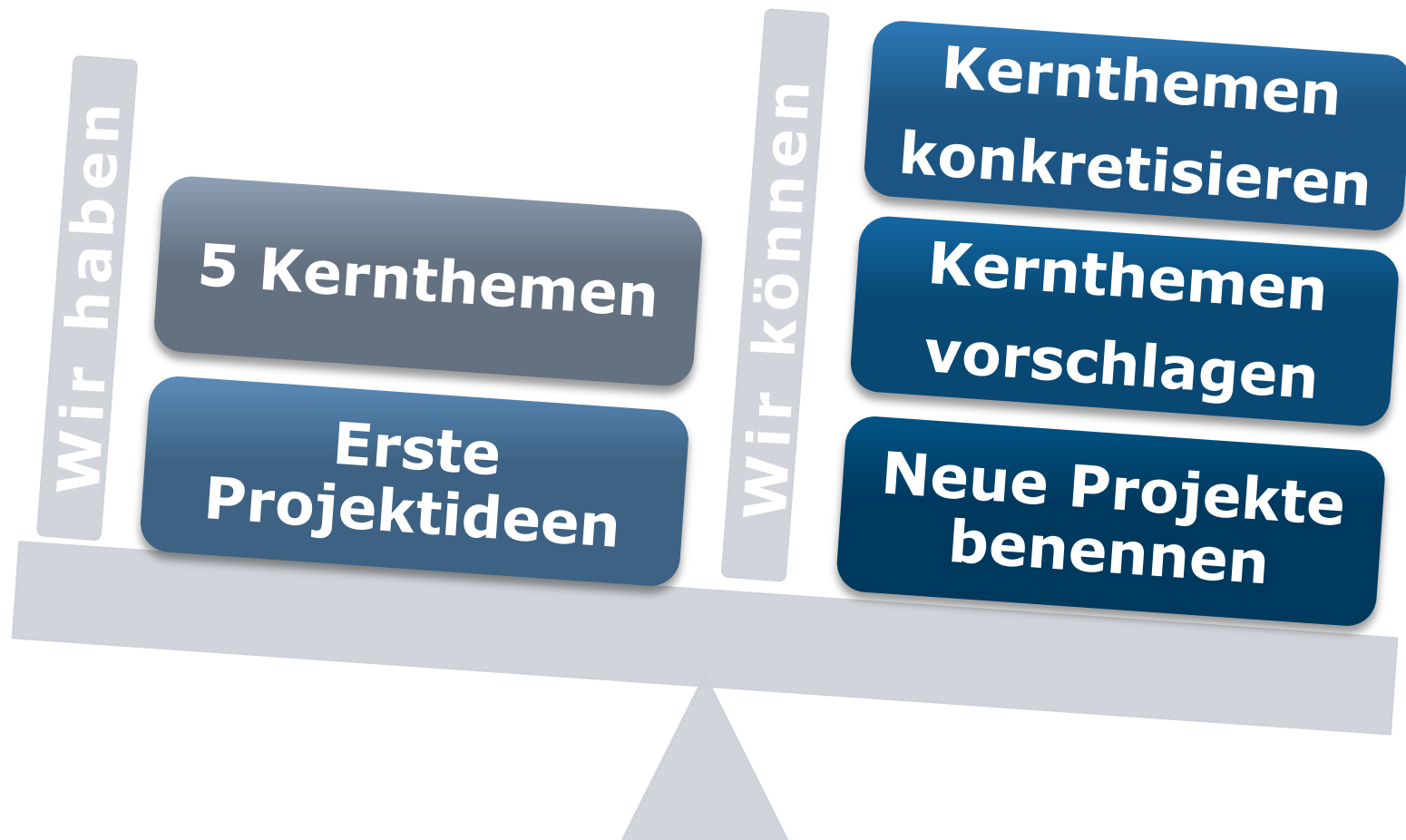
✓ Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken (SWOT)	✓ Regionale Ziele/ Themen der nächsten Jahre
Entwurf der Gutachter Ergänzung in Fachgesprächen	Ergebnisse der Fachgespräche Steuerungsgruppe

1. Moderator wird das Kernthema kurz vorstellen und Ihre Anmerkungen zum Kernthema notieren (25 Minuten) - gemeinsam

2. Sie sind aufgerufen (15 Minuten) - einsam

- vorhandenes Kernthema zu bewerten
- Projekte zu benennen
- Neue/ alternative Kernthemen zu nennen (beim Moderator)

4. Diskussionsvorschlag der Kernthemen



Klimawandel & Energie

1. Kernthema: Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen

Gewusst warum, gewusst wie



Laufende Projekte:

- Leitstelle Klimaschutz des Kreises Pinneberg
- Kita21 – Die Klimaretter

FÖRDERMAßNAHMEN

- Initiativen zum Energie sparen
- Modellprojekte (Konzeption, kleine Investitionen) zum Energie- u. Ressourcen sparen
- Bildungsangebote zum sparsamen Umgang mit Ressourcen

Ideen:

- Weiterentwicklung Kita21
- Nahwärme
- Beratungsangebote für Privathaushalte

Klimawandel & Energie

2. Kernthema: Nachhaltige Mobilität



Laufende Projekte:

- E-Bus KViP
- E-Mobilität in Wedel
- Ökologisches Fuhrparkmanagement Kreis Pinneberg
- Pendlerportal <http://pinneberg.pendlerportal.de>

FÖRDERMAßNAHMEN

- Konzepte und Initiativen zur Erhöhung der E-Mobilität
- Maßnahmen zur Stärkung des Radverkehrs

3. Kernthema: Ortskerne zukunftsfähig gestalten *Belebt und gut erreichbar*



+ große Projekte für Landeswettbewerb qualifizieren

- Basisdienstleistungen (Bildung, Versorgung)
- Ortskernentwicklung

Ideen

- Bürgerbusmodelle
- „Neue“ Wohnprojekte
- Mobile Facharztversorgung

FÖRDERMAßNAHMEN

- **Konzepte und nicht investive Maßnahmen zur Ortskernentwicklung**
- **Konzentration von Angeboten und Funktionen in den Ortskernen**
- **Verbesserung der Versorgung und Betreuung von Menschen**
- **Erhalt ortbildprägender Gebäude durch neue Funktionen**
- **Verbesserung der Mobilität**

Innovation und Wachstum

4. Kernthema: Land- und Natur erleben



FÖRDERMAßNAHMEN

- Private Maßnahmen, um Land- und Naturerlebnisse zu schaffen oder zu verbessern
- Öffentliche Maßnahmen, um Land und Natur erlebbarer zu machen
- Gemeinsame innerregionale und überregionale Vermarktung von Land- und Naturerlebnissen

Ideen:

- Maritime Erlebnisse
- Radbus durch die Marsch
- Naherholungsinfrastrukturen
- Umnutzung ländl. Gebäude

Bildung

5. Kernthema: Lokale Bildungslandschaften aufbauen und stärken

Lückenlos betreut, rundum gebildet

FÖRDERMAßNAHMEN

- **Bildungsnetzwerke und Ihre Maßnahmen (investiv und nicht investiv)**
 - **Neue Angebote für die Ferien und das ganztägige Lernen**
 - **Maßnahmen zur Vernetzung schulischer und außerschulischer Angebote sowie zwischen dem Vorschulbereich und der Schule**
 - **Förderung bildungsbenachteiligter Kinder und Jugendlicher**



Laufende Projekte:

- Bildungslandschaft Wedel

Auf den Potentialen der Region aufbauen

Klimawandel & Energie	Wachstum & Innovation	Daseinsvorsorge	Bildung
Klimaschutz-initiativen	Elbe Obstbau Baumschul-landschaft	Hamburgs attraktive Dörfer und Vorstädte	Herausragendes Kita- und Schulangebot

Pinneberger Marsch & Geest		2020	
Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen Nachhaltige Mobilität	Natur- und Land erleben	Ortskerne zukunftsfähig gestalten	Lokale Bildungslandschaften

Workshops und Moderatoren

Klimawandel und Energie

- „Nachhaltiger Umgang mit Energieressourcen“ & „Nachhaltige Mobilität“
Leitung: Stefan Lansberg **Raum:** Klasse 2a - 05

Daseinsvorsorge

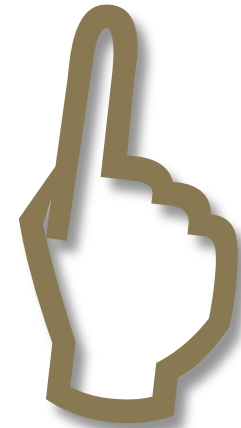
- „Ortskerne zukunftsfähig gestalten“
Leitung: Mathias Günther
Raum: Mitarbeiteraum der Kita Miniforscher

Wachstum und Innovation

- „Land- und Natur erleben“
Leitung: Olaf Prüß **Raum:** Aula

Bildung

- „Lokale Bildungslandschaften“
Leitung: Andreas Fuchs **Raum:** Klasse 2b - 08



**Ihr Handzeichen bitte
zur Verteilungs-
optimierung
im ersten Durchgang**



Veranstungsverlauf

18.00-18.10	Begrüßung <ul style="list-style-type: none">➤ Jürgen Manske, Vorsitzende AktivRegion➤ Manfred Hansen, Schulleiter
18.10-18.30	Einführung <ul style="list-style-type: none">➤ Olaf Prüß, Geschäftsführer RegionNord
<i>18.30-18.35</i>	<i>Raumwechsel</i>
18.35-19.15	Workshop I
<i>19.15-19.25</i>	<i>Raumwechsel + Stärkung</i>
19.25-20.05	Workshop II
<i>20.05-20.25</i>	<i>Snackpause</i>
20.25-20.45	Zusammenfassung und Abschluss

➤ Dokumentation Ableitung Kernthemen

Förderschwerpunkte	Klimawandel & Energie	Daseinsvorsorge	Wachstum und Innovation	Bildung
<p>Mögliche Kernthemen</p>	<p>Bewusstseinsbildung Angebote/Veranstaltungen für private Haushalte sowie für Kinder und Jugendliche Sowie speziell zur Energieeinsparung</p> <p>Steigerung der Energieeffizienz Gebäudesanierung sowie Bewusstseinsbildung</p> <p>Nachhaltige Mobilität E-Mobilität, E-Tankstellen Car-Sharing Radverkehr stärken</p> <p>Nahwärmenetze Information, Planung, (Bau)</p>	<p>Ortskernentwicklung Barrierefreiheit, Umnutzung, Nutzungskonzentrationen, neue Wohnformen zur Erhöhung der Attraktivität</p> <p>Mobilität Infrastrukturverbesserung</p> <p>Fachärztliche Versorgung im ländlichen Raum</p> <p>Stärkung Ehrenamt</p>	<p>Tourismus Verbesserung Infrastrukt. Rad- und Wasserwege Neue Angebote im ländlichen Tourismus durch landwirtschaftliche bzw. Gartenbau-Betriebe Verstärkte /verbesserte Vernetzung der Akteure</p> <p>Attraktive Innenstädte Leerstände abbauen Verbesserung Lebens- und Aufenthaltsqualität Erreichbarkeit verbessern Netzwerke / Koop.</p> <p>Fachkräftesicherung durch Erhöhung d. gefühlten Lebensqualität Regionale Identität stärken Infrastruktur verbessern</p> <p>Telemedizin</p>	<p>Bildung für eine nachhaltige Entwicklung Etablierung neuer Bildungsangebote und -orte</p> <p>Ausbau von Bildungslandschaften Vernetzung & Kooperation, neue Bildungsangebote, Bruchlose Bildungskette</p> <p>Ausbau der Ganztagsbetreuung Vernetzung und Kooperation zwischen Bildungsanbietern stärken</p> <p>Beteiligung und Bildung für spezielle Bevölkerungsgruppen Seniorenakademie, Sprachförderung</p>
<p>Modellprojekte</p>	<p>Nahwärmenetz Schäferhof</p>		<p>Radbus durch die Marsch, Wassersport Krückau-Pinnau</p>	<p>Bodenlose Freiheit</p>

Positionierung der Region in der Metropolregion Hamburg als attraktiver Wohn- und Arbeitsstandort mit sehr guter Basis-Infrastruktur, vielfältigen Freizeit- und Naherholungsmöglichkeiten mit besonderem Engagement im Bereich Nachhaltigkeit

Förderschwerpunkte

Klimawandel & Energie

Daseinsvorsorge

Wachstum und Innovation

Bildung

Mögliche Kernthemen

Bewusstseinsbildung
Angebote/Veranstaltungen für private Haushalte sowie für Kinder und Jugendliche
Sowie speziell zur Energieeinsparung

Steigerung der Energieeffizienz
Gebäudesanierung sowie Bewusstseinsbildung

Nahwärmenetze
Information, Planung, (Bau)

Nachhaltige Mobilität
E-Mobilität, E-Tankstellen
Car-Sharing
Radverkehr stärken

Ortskernentwicklung
Barrierefreiheit, Umnutzung, Nutzungskonzentrationen, neue Wohnformen zur **Erhöhung der Attraktivität**

Mobilität
Infrastrukturverbesserung

Stärkung Ehrenamt

Fachärztliche Versorgung im ländlichen Raum = Projektansatz

Tourismus
Verbesserung Infrastrukt.
Rad- und Wasserwege
Neue Angebote im ländlichen Tourismus durch landwirtschaftliche bzw. Gartenbau-Betriebe
Verstärkte /verbesserte Vernetzung der Akteure

Attraktive Innenstädte
Leerstände abbauen
Verbesserung Lebens- und Aufenthaltsqualität
Erreichbarkeit verbessern
Netzwerke / Koop.

Fachkräftesicherung durch Erhöhung d. gefühlten Lebensqualität
Regionale Identität stärken
Infrastruktur verbessern

Telemedizin

Bildung für eine nachhaltige Entwicklung
Etablierung neuer Bildungsangebote und -orte

Ausbau von Bildungslandschaften
Vernetzung & Kooperation, neue Bildungsangebote, Bruchlose Bildungskette

Ausbau der Ganztagsbetreuung
Vernetzung und Kooperation zwischen Bildungsanbietern stärken

Beteiligung und Bildung für spezielle Bevölkerungsgruppen
Seniorenakademie, Sprachförderung

Modellprojekte

Nahwärmenetz Schäferhof

Radbus durch die Marsch, Wassersport Krückau-Pinnau

Bodenlose Freiheit

Positionierung der Region in der Metropolregion Hamburg als attraktiver Wohn- und Arbeitsstandort mit sehr guter Basis-Infrastruktur, vielfältigen Freizeit- und Naherholungsmöglichkeiten mit besonderem Engagement im Bereich Nachhaltigkeit

Mit welchen Kernthemen in den Strategieworkshop (6-10)??

Förder- schwerpunkte	Klimawandel & Energie	Daseinsvorsorge	Innovation & Wachstum	Bildung
<p>Kern- themen</p>	<p>1. Gewusst warum, gewusst wie – Nachhaltiger Umgang mit Energieressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> Bewusstseinsbildung zum Thema Energieeffizienz Modellprojekte Energie sparen <u>Bildung für Nachhaltigkeit</u> <p>2. Nachhaltige Mobilität</p> <ul style="list-style-type: none"> E-Mobilität, E-Tankstellen Car-Sharing Stärkung Radverkehr 	<p>1. Innenstädte u. Stadtquartiere: Belebt und gut erreichbar</p> <ul style="list-style-type: none"> Umnutzung ortsbildprägender Gebäude Abbau von Leerständen Neue Wohnformen Sozial- und Kulturangebote stärken Barrierefreiheit Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur Standortmarketing <p>2. Zukunftsfähige Dorfmitten</p> <ul style="list-style-type: none"> Umnutzung ortsbildprägender Gebäude Multifunktionale Nutzungen Mobilität stärken Neue Wohnformen Versorgung vor Ort 	<p>1. Land- und Naturerlebnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> Strategische Vermarktung Neue Nutzungen für landwirtschaftliche Betriebe und Gebäude Wassertourismus Fahrradtourismus 	<p>Ausbau von Bildungslandschaften Vernetzung & Kooperation, neue Bildungsangebote, Bruchlose Bildungskette</p> <p>Ausbau der Ganztagsbetreuung Vernetzung und Kooperation zwischen Bildungsanbietern stärken</p> <p>Beteiligung und Bildung für spezielle Bev.sgruppen Seniorenakademie, Sprachförderung</p>
<p>Modell- projekte</p>	<p>Nahwärmenetz Energetische Sanierung</p>	<p></p>	<p>Radbus durch die Marsch, Wassersport Krückau-Pinnau</p>	<p>Bodenlose Freiheit</p>
<p>Nahwärmenetz Schäferhof</p>		<p>STARTERPROJEKTE</p>		<p>Weiterentwicklung Kita 21</p>

Stärkung Ehrenamt = Querschnittsziel

Kernthemen Strategieworkshop nach Steuerungsgruppe 12.5.

Klimawandel & Energie	Daseinsvorsorge	Innovation & Wachstum	Bildung
<p>Gewusst warum, gewusst wie Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewusstseinsbildung zum Thema Energieeffizienz • Modellprojekte Energie sparen • Bildung für Nachhaltigkeit <p>Nachhaltige Mobilität</p> <ul style="list-style-type: none"> • E-Mobilität • Stärkung Radverkehr 	<p>Belebt und gut erreichbar Ortskerne zukunftsfähig gestalten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umnutzung ortsbildprägender Gebäude • Neue Wohnformen • Sozial- und Kulturangebote stärken • Barrierefreiheit • Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur • Multifunktionale Nutzungen • Versorgung vor Ort 	<p>Land- und Natur erleben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategische Vermarktung • Neue Nutzungen für landwirtschaftliche Betriebe und Gebäude • Wassertourismus • Fahrradtourismus 	<p>Lückenlos betreut, rundum gebildet</p> <p>Lokale Bildungslandschaften aufbauen und stärken</p> <ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkaufbau • Fortbildung und Qualifizierung der Akteure • Ferienangebote, Ganztagsangebote ausbauen • Vernetzung schulischer und außerschulischer Angebote • Bruchlose Bildungskette • Förderung bildungsbenachteiligter Kinder und Jugendlicher

Stärkung Ehrenamt = Querschnittsziel

MODELLPROJEKTE

Nahwärmenetz
Energetische Sanierung

Radbus durch die Marsch,
Wassersport Krückau-
Pinnau

Bodenlose Freiheit

Nahwärmenetz

STARTERPROJEKTE

Weiterentwicklung Kita 21